

april 2020

auferstehungskirche aktuell



Die Spuren der Asche des Osterfeuers

Über Hoffnungsmuster im Alltag

Auf dem Heimweg vom Osterfrühstück wollte ich noch einmal kurz in der Kirche nachschauen, ob alles in Ordnung ist, oder ob noch etwas für den Gottesdienst um 9.30 Uhr vorbereitet werden muss. Dabei fiel mir ein unscheinbarer Fleck auf. Zumindest nahezu unscheinbar. Und es war auch gar kein Fleck. Denn: der Fleck war außen herum.



Beim Osterfeuer verbrenne ich nicht nur Holzreste sondern auch die Gebetszettel, die sich seit dem vergangenen Osterfest angesammelt haben. Ich bewahre sie in einem kleinen Karton auf. Sie werden nicht einfach in die Altpapiertonne geworfen und dort entsorgt.

Darunter sind ja viele Gebete, die mich sehr oft bewegen, und die ich nicht nur im Herzen bewege, sondern auch immer wieder in das Fürbittengebet im Gottesdienst aufnehme. Dort haben sie ihren vornehmsten Platz.

Gerade diese Gebetszettel verbrennen rasch und lichterloh. Zusätzlich produzieren sie etliches an Asche, die dann auf den Boden rings um den Feuerkorb des

Osterfeuers herunterfallen. Dazu gesellen sich noch einige kleine Stückchen der Holzreste, die ich verbrannt habe.

Damit es beim nächsten Gottesdienst wieder sauber und ordentlich aussieht, werden dann diese Papier- und Holzretchen zusammengekehrt. Durch die Bewegungen des Besens beim kehren entstand daraufhin ein neues Bild auf

dem Pflaster des Kirchhofes. Es erinnert etwas an ein kleines Feuerchen oder auch an eine kleine Blütenknospe, die sich zu öffnen beginnt.

Für mich ist dies ein schönes Hoffnungsbild, das sich da am Ostermorgen auf dem Pflaster abzeichnet. „Alle Knospen springen auf, fangen an zu blühen. Alle Nächte werden hell, fangen an zu glühen. Alle Mauern tot und hart werden weich und fließen“ singt es in einem Osterlied in unserem Liederheft.

Immer wieder erlebe ich, dass verhärtete und scheinbar tote Strukturen und Beziehungen aufweichen und zu fließen beginnen.

Das wünscht Ihnen nicht nur zu Ostern
Ihr Pfarrer Wolfgang Vieweg.

Gemeinsam statt einsam

Taufest für Familien im Sommer

Eine Taufe ist ein wunderbares Fest – ein Fest, bei dem das Kind im Mittelpunkt steht, wo es gefeiert, gesegnet und willkommen geheißen wird.

Erstmalig wollen wir in Auferstehung nun die Möglichkeit bieten, die Taufe zusammen mit anderen Familien bei einem großen Fest zu feiern. Im Rahmen des Sommergemeindefestes am 19. Juli laden wir deshalb ein zu einem Taufest für Familien mit noch nicht getauften Kindern von 0-10 Jahren.

Wir beginnen mit einem musikalisch bunten Familiengottesdienst, bei dem die Taufen im Mittelpunkt stehen. Anschließend feiert die Gemeinde mit den Familien und den Taufkindern ein Fest auf der Wiese neben der Kirche.

Warum ein Taufest? Mit der Taufe vertrauen Eltern und Paten ihre Kinder der Liebe Gottes an und geben ihnen eine Heimat in der christlichen Gemeinde. Ein Taufest bietet dabei eine Alternative zu klassischen Taufgottesdiensten mit Einzeltaufen, die für manche familiäre oder räumliche Situation nicht passen. Mit der Fest wollen wir einen konkreten Anlass zur Taufe und einen schönen Rahmen für die Feier geben und die Möglichkeit bieten, die Taufe zusammen mit anderen Familien zu feiern.

Einen erster Informationsabend zum Taufest findet statt am Dienstag, 22. April, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Pfarrerin Stooß-Heinzel und Pfarrer Vieweg

anschriften

Pfarramt der Auferstehungskirche

Pfarramtssekretärin Heike Mohr
Otto-Seeling-Promenade 7, 90762 Fürth
Tel.: 0911 / 74 999 00, Fax: 7417435
pfarramt.auferstehung.fue@elkb.de
www.auferstehungskirche-fuerth.de

Öffnungszeiten:

Montag: 9-12 und 14-16 Uhr
Mittwoch: 9 - 11 Uhr
Donnerstag: 15-17 Uhr

Bankverbindung: Sparkasse Fürth

IBAN: DE96 7625 0000 0009 547480
BIC: BYLADEM1SFU

Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

Otto-Seeling-Promenade 9, Tel: 770151
Irene.Stooss-Heinzel@elkb.de

Pfarrer Wolfgang Vieweg

Otto-Seeling-Promenade 7;
Tel: 0176/ 231 864 42
Wolfgang.Vieweg@elkb.de

Vikarin Dörte Hanusch-Beuerle

Tel: 0176/313 180 64
Doerte.Hanusch-Beuerle@elkb.de

Kantorinnen Sirka Schwartz-Uppendieck, Tel: 70 92 01 und **Ingeborg Schilfarth**, Tel: 746 78 24

Mesner Klaus Thumer, Tel.: 77 65 62

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes

Susanne Erdmannsdörfer, Tel: 77 10 50
Werner Fensel (Stellvertreter)

Haus für Kinder und Eltern

Otto-Seeling-Promenade 25
Leitung Kindergarten: Reiner Krüger
Tel.: 77 36 33, Fax: 97 79 73 73
mail: kita.auferstehung.fuerth@elkb.de
Leitung Kinderhort: Barbara Oedt
Tel.: 77 60 82, Fax: 7875024
mail: hort.auferstehung.fue@elkb.de

Diakonieverein Auferstehung

1. Vors.: Pfarrer Wolfgang Vieweg

kurz und bündig

Club 60

Mittwoch, 08. April, 14.30 Uhr
Die Aktion Feuerkinder in Tansania
Dr. Annemarie Schraml, Orthopädin,
Waldsassen

Mittwoch, 22. April, 14.30 Uhr
Und Sara lachte. Altern und Humor
Pfr. Rudolf Koch, Seelsorger für ältere
Menschen im Dekanat Fürth

Grüne Scheune St. Michael, Kirchenplatz

Freitag, 24. April, 15.00 Uhr
**Mitgliederversammlung des
Diakonievereins**

Der Diakonieverein trifft sich wieder zu seiner jährlichen Mitgliederversammlung im Gemeindesaal. Das Treffen steht unter dem Thema „Ambulante Pflege“
Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Diakonie 
Fürth
Diakonieverein
Auferstehungskirche

Dienstag, 28. April, 19.30 Uhr
Öffentliche Kirchenvorstandssitzung
19.30 Uhr, Pfarramt, Otto-Seeling-Promenade 7, 1. Stock
Die Tagesordnung hängt im Vorraum der Kirche aus.

Mittwoch, 29. April

Offener Gesprächskreis für Frauen

Kleidung des 18. und 19. Jahrhunderts. Führung durch das Germanische Nationalmuseum
Treffpunkt: 18.30 Uhr, Auferstehungskirche

Biblia Sacra – Bilder zur Bibel von Salvador Dalí – Katalog zur Ausstellung

Noch bis 16. April geht die Ausstellung in der Auferstehungskirche mit ungewohnten Motiven des Künstlers Salvador Dalí: Bildern zu biblischen Geschichten und Motiven.
Ein Katalog zur Ausstellung ist im Pfarramt und nach den Gottesdiensten zum Preis von 6 Euro erhältlich.

Neue Erzieherin im Kindergarten

Seit 1. März arbeitet Laura Heindel als neue Erzieherin in der Hasengruppe im Kindergarten:



Liebe Gemeinde, mein Name ist Laura Heindel, ich bin 28 Jahre alt und darf seit Februar im Kindergarten als Erzieherin tätig sein. Die Kindergartenzeit ist etwas Besonderes, jeder Tag und jedes Kind ist anders. Ein Beruf der viele Möglichkeiten bietet - besonders gerne bin ich kreativ, lese den Kindern vor oder gehe mit ihnen in die Natur.

Die Kinder, das Personal und die Kirchengemeinde freuen sich über das neue Gesicht und wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen für ihren Dienst.

FLASCHNEREI BÄDER HEIZUNGEN

**Herde: Gas, Elektro
Geschirrspüler
Waschmaschinen
Kühl-, Gefriergeräte**



Maxstr. 31 - Fürth - Tel. 77 20 41
www.wolf-am-bahnhof.de

auferstehungskirche aktuell

Gemeinsam im Rhythmus

Projekt Mehrgenerationen-Musik in Auferstehung

Zusammen mit dem Institut für Zukunftsmusik findet in Auferstehung ab diesem Frühjahr ein besonderes musikalisches Angebot statt: Mehrgenerationen-Musik.

Unter dem Motto „Rhythmus verbindet“ lädt die Musikpädagogin Evi Reich ein: „Wir trommeln, singen und klingen miteinander. Alle Jungen, Jüngeren und Junggebliebenen sind herzlich willkommen. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Der Eintritt ist frei.“ Wer Spaß hat am einfachen Musizieren und Musik machen, egal welchen Alters, ist herzlich willkommen.

Infos unter evi.reich@institut-zukunftsmusik.de

Die nächste Mehrgenerationen-Musik findet am Sonntag, den 19. April, von 16.00-17.00 Uhr im Gemeindehaus statt, weitere Termine sind geplant am 17.5. und 28.6.

Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel



Evi Reich in Aktion

Vorpubertät und Pubertät

Elternabend des Horts am 1. April

Im Dezember fand ein Klausurtag zum Thema „Pubertät“ statt. Die Mitarbeitenden im Hort fanden die Inhalte so informativ und wissenswert, dass sie sie auch an Eltern und andere Interessierte weitergeben möchten. Deshalb lädt der Hort ein zu einem Elternabend zum Thema „Pubertät/Vorpubertät“. Referentin ist Annette Jenne (www.beratung-jenne.de), Paar- und Familienberaterin aus Erlangen. Der Abend findet am 01. April (kein Scherz!) um 18.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt.

Die Kosten betragen 5 Euro pro Person, für Elternpaare 7 Euro.

Um besser planen zu können, bitten wir Sie, sich **VERBINDLICH** anzumelden.

Die Kosten sind vor Ort zu bezahlen.

Sie können diese Einladung gerne an interessierte Freunde weiterleiten.

Interessierte, deren Kinder nicht den Evangelischen Hort besuchen, melden sich bitte bis zum 27.03. im Hort, Tel. 776082 bei Fr. Barbara Oedt an!

Barbara Oedt, Hortleiterin

kirchenmusik

Konzerte

Samstag, 4. April, 18 Uhr

Kathedral-Klänge

Sankt Paul

Sirka Schwartz-Uppendieck (Orgel) spielt Werke von François Couperin, Louis Vierne und César Franck. Dazu erklingen gregorianische Choräle und die Lyrik-Vertonung „Das Signal“ von Siegrid Ernst nach Worten von Rose Ausländer, mit Michael Herrschel (Gesang und Rezitation). Eintritt frei.

Gottesdienste

Karfreitag, 10. April, 9.30 Uhr

They crucified my Lord

Meditative Gospels im Gottesdienst
Sirka Schwartz-Uppendieck (Orgel),
Michael Herrschel (Gesang)

Sonntag, 26. April, 9.30 Uhr

Themengottesdienst: Gloria

Festliche Orgelmusik von César Franck und das neunteilige Gloria aus der „Messe à l'usage des paroisses“ von François Couperin.

Orgel: Sirka Schwartz-Uppendieck, Gregorianischer Gesang: Michael Herrschel, Predigt: Irene Stooß-Heinzel

Proben

Liturgischer Chor

Do, 9.4., 18.00 Uhr, Gemeindesaal

Do, 9.4., 19.30 Uhr, Gottesdienst

Posaunenchor

Montag, 19.00 bis 20.30 Uhr



Auferstehungskirche

auferstehungskirche aktuell

offene kirche

Die Auferstehungskirche ist täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

treffpunkte

Club 60

Mittwoch, 14.30 Uhr (vierzehntägig)
Gemeindehaus St. Michael

Eltern- und Kindergruppe (Miniclub)

Kontakt: Pfrin. Irene Stooß-Heinzel,
Tel.: 77 01 51

Frauenkreis

Mittwoch (monatlich)
(Termin und Programm siehe S. 6)

Fußballmannschaft

(Alter: 15 bis 59plus):
Samstag, 10 Uhr am „Pappelsteig“
(Wiesengrund am Engelhardtsteg)
Kontakt: Pfr. Wolfgang Vieweg

Gymnastikgruppen für Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 10 - 11 Uhr
Gemeindehaus
Info: Monika Reichel, Tel: 77 40 99

Kindergruppe

Offener Treff im Stadtpark für Kinder von
9-13 Jahre
Freitag, 15-17 Uhr
Treffpunkt: Tischtennisplatten

Nordic Walking

Donnerstag, 9 Uhr
Treffpunkt vor der Kirche
Info: Dagmar Maier, Tel: 74 65 09

Posaunenchor

Montag, 19 Uhr, Gemeindesaal
Leitung: Karin Mehring, Tel: 689 77 84

impressum

Auflage: 1900 Exemplare
Verantwortlich: Irene Stooß-Heinzel
Redaktion: Irene Stooß-Heinzel,
Klaus Thumer

gottesdienste

29. März, Sonntag Judika

9.30 Uhr „Wer könnte atmen ohne Hoff-
nung?“ Themengottesdienst mit Gedich-
ten von Rose Ausländer
Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel
Musikal. Gestaltung: Sirka Schwartz-
Uppendieck (Orgel), Michael Herrschel
(Stimme)

Mittwoch, 1. April, 19 Uhr
Fünfte Passionsandacht

5. April, Palmsonntag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Traubensaft)
Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

9. April, Gründonnerstag

19.30 Uhr Gottesdienst mit Tischabend-
mahl (Wein)
Pfarrer Wolfgang Vieweg
Musikal. Gestaltung: Liturgischer Chor

10. April, Karfreitag

9.30 Uhr Gottesdienst „They crucified my
lord“ - Gospels zu Passion, mit Beichte
und Abendmahl (Traubensaft)
Pfarrer Wolfgang Vieweg
Musikal. Gestaltung: Sirka Schartz-
Uppendieck (Orgel), Michael Herrschel
(Gesang)

12. April, Ostern

5.00 Uhr Liturgische Osternacht mit
Mahlfeier (Wein) und anschließendem
Osterfrühstück im Gemeindehaus
Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl
(Traubensaft)
Pfarrer Wolfgang Vieweg

13. April, Ostermontag

9.30 Uhr Miteinandergottesdienst für
Menschen von 4-99 Jahren zu Ostern
Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

19. April, Quasimodogeniti

9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Wolfgang Vieweg, Vikarin Dörte
Hanusch-Beuerle



Freitag, 24. April, 15 Uhr
Mitmachgottesdienst zu
Ostern
Kindergarten, Otto-See-
ling-Promenade 25

26. April, Misericordias Domini

9.30 Uhr Themengottesdienst „Gloria“ mit
Musik von Francois Couperin und César
Franck
Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel
Musikal. Gestaltung: Sirka Schartz-
Uppendieck (Orgel), Michael Herrschel
(Gregorianische Intonation)

bildungswerk und gemeinde

Freitag, 24. April, 18-21 Uhr

Erinnerte Schätze – kreatives Schreiben
Kleine Texte erstellen für die Ausstellung
„Schätze, die Geschichten erzählen“, in
Auferstehung

An dem Schreibabend werden unter Anlei-
tung kleine Texte geschrieben zu „Schät-
zen“ aus der eigenen Vergangenheit. Jede/r
Verfasser/in ist eingeladen, Text und Foto
des Gegenstandes in einer Ausstellung zu
präsentieren

Gebühr 10 Euro

Anmeldung bis Dienstag, 21. 04. im ebw un-
ter 0911/74 57 43 oder info@ebw-fuerth.de